

# Kinderkrippe Noor

## Betriebsreglement



# Kita Noor

*„Ein Ort, wo Kinderaugen leuchten“*

**Kinderkrippe Noor**  
Baumackerstrasse 42, 8050 Oerlikon  
Mail: [info@kitanoor.ch](mailto:info@kitanoor.ch)  
Telefon: 078 314 14 14  
[www.kitanoor.ch](http://www.kitanoor.ch)

*Stand Januar 2026*

# 1. EINLEITUNG

## 1.1. GRUNDHALTUNG

In der Kindertagesstätte Noor verbringen Kinder verschiedenen Alters und Herkunft während der Abwesenheit ihrer Eltern mit uns Betreuerinnen ihren Alltag. Die Kinderkrippe Noor bietet familienergänzende Betreuung für Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Kindergarten Eintritt an. Das Zusammenleben gestaltet sich vielfältig und setzt eine bewusste Auseinandersetzung der Betreuerinnen mit den eigenen Werten und Zielen voraus. Grundlage für unser pädagogisches Handeln ist ein Menschenbild, welches uns sensibilisiert, das individuelle Potential und die Persönlichkeit des Kindes wahrzunehmen und zu respektieren. Unsere Kita ist ein Ort, an dem wir Kinderaugen zum Leuchten bringen wollen. Kinder haben nur eine Kindheit und diese möchten wir für sie unvergesslich machen. Wir glauben, dass jedes Kind ein einzigartiges Leuchten in sich trägt, eine innere Freude, Neugier und Begeisterungsfähigkeit, die wir behutsam unterstützen, fördern und begleiten werden. Unser Ziel ist es, den Kindern eine Umgebung zu bieten, in der sie sich sicher, geborgen und in erster Linie frei fühlen können, um die Welt voller Staunen und Freude mit ihren leuchtenden Augen zu entdecken.

## 1.2. LEITSÄTZE & WERTE

### Leuchten durch Geborgenheit

In unserer Kita erfahren die Kinder Geborgenheit, Sicherheit und ein Gefühl von zuhause. Jedes Kind wird als individuelle Persönlichkeit wahrgenommen, respektiert und wertgeschätzt. Auf dieser Basis entstehen Vertrauen, Offenheit und stabile Beziehungen. Durch eine liebevolle Begleitung und individuelle Zuwendung schaffen wir eine Atmosphäre, in der sich Kinder sicher fühlen, sich entfalten können und ihr inneres Leuchten sichtbar wird.

### Leuchten durch Neugier

Kinder sind von Natur aus neugierig und lernbereit. In unserer Kita greifen wir diese Neugier auf und fördern sie gezielt, indem wir anregende Räume, vielfältige Materialien und altersgerechte Angebote zur Verfügung stellen. Diese laden zum Entdecken, Experimentieren, Staunen und kreativen Spiel ein. Durch Projekte und spielerisches Lernen erleben die Kinder die Welt mit allen Sinnen. Dies sollen Erfahrungen sein, die ihr Interesse wecken und ihre Augen zum Leuchten bringen.

### Leuchten in Gemeinschaft

Unsere Kita ist ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Gemeinschaft. In einer strukturierten, respektvollen und herzlichen Umgebung lernen die Kinder, füreinander da zu sein, Rücksicht zu nehmen und sich gegenseitig zu unterstützen. Sie sammeln erste Erfahrungen in Freundschaft, Zusammenhalt und Selbstvertrauen und erleben, wie bereichernd gemeinsames Wachsen sein kann. So entsteht ein Gemeinschaftsgefühl, das das Leuchten der Kinderaugen sichtbar macht.

### Leuchten für die Zukunft

Jedes Kind trägt sein eigenes Licht für die Zukunft in sich. In unserer Kita begleiten wir die Kinder in ihrer ganzheitlichen Entwicklung und unterstützen sie in ihren individuellen Stärken und Herausforderungen. Mit Vertrauen, Ermutigung und Wertschätzung bereiten wir sie darauf vor, ihren eigenen Weg zu finden, selbstbewusst zu gehen und ihr Licht in die Welt hinauszutragen.

### 1.3. TRÄGERSCHAFT UND SINN & ZWECK DES BETRIEBSREGLEMENT

Die Trägerschaft der Kinderkrippen Noor ist die Selenophile GmbH und die Inhaberin ist Frau Zeynep Kalfa. Dieses Betriebsreglement regelt die Organisation und den Betrieb der Kinderkrippe Noor. Es bildet die Grundlage für die Betreuung der Kinder sowie die Zusammenarbeit zwischen der Kita, den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten und den Mitarbeitern. Dieses Betriebsreglement ist Bestandteil des Betreuungsvertrags. Die Kinderkrippe Noor befindet sich aktuell im Aufbau und der voraussichtliche Eröffnungstermin ist April 2026.

### 1.4 PÄDAGOGISCHE KONZEPTION

Zusätzlich zum Betriebsreglement verfügt die Kinderkrippe Noor über Ihre pädagogische Konzeption, welches den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten sobald die Überprüfung der Dokumente durch die zuständige Aufsichtsbehörde abgeschlossen ist, als PDF-Dokument zum Download auf unserer Homepage zur Verfügung steht. (Bis dahin wird dies gerne auf Wunsch per E-Mail versandt)

Im Pädagogischen Konzept wird unter anderem auf folgende Themen näher eingegangen:

- Besichtigung / Anmeldung & Eingewöhnung
- Gruppenstruktur / Gruppengrösse & Offene Kindergruppe
- Tagesablauf inklusive bring & Abholzeiten
- Unser Erziehungsstil
- Rituale & Übergänge
- Spezielle Angebote (Yoga, Waldtag & Turnen)
- Raumbedingungen & Bildungsräume (Bewegung, Ruhephase, Kreativität, Entwicklungsbereiche, Aufenthalt im Freien)
- Freies Spiel & Geführte Aktivitäten und Ihre Bedeutung
- Ernährung / Esssituation
- Pflegesituation
- Integration von Säuglingen & Beeinträchtigten Kinder in die Kindergruppe (Entwicklungsaufgaben)
- Umgang mit Entwicklungsschwierigkeiten & Umgang mit Konflikten
- Beobachtungen / Dokumentationen der Kinder
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Teamarbeit
- Partizipation
- Genderthematik
- Multikulturelle Arbeit
- Freitags wird die Tochter (Jahrgang 2016), der Inhaberin als Besuchskind anwesend sein und gemeinsam mit den Kindern spielen, basteln und tanzen.

Diese Momente sind Ausdruck der familiären, offenen Kultur der Kita Noor, ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird und Kinder voneinander lernen dürfen. Die Aufsicht und pädagogische Verantwortung verbleiben jederzeit beim Fachpersonal.

## 2. AUFNAHMEBEDINGUNGEN

### 2.1 BESICHTIGUNG

Eine Besichtigung in unserer Kita soll Ihnen als Eltern unverbindlich einen ersten Eindruck der Räumlichkeiten und in erster Linie von unserem Konzept verschaffen. Haben Eltern bzw. Erziehungsberechtigte Interesse an einem Krippenplatz in einer unserer Kita, dürfen sie sich unkompliziert unter der E-Mail-Adresse des Standortes an die Betriebs- oder Kitaleitung wenden. Die Betriebs- oder Krippenleitung wird sich dann mit einigen Terminvorschlägen während des Krippenalltages melden. Am Besichtigungstermin wird den Familien einen Einblick in das Krippenleben ermöglicht während Zeitgleich einen Rundgang durch die Räumlichkeiten stattfindet. Im Anschluss an den Raumrundgang findet ein Gespräch statt, indem wir den Familien dieses Reglement näherbringen und offene Fragen der Eltern und / oder Erziehungsberechtigten direkt vor Ort besprechen. Die Unterlagen vom Gespräch, sind für die Eltern und dürfen gerne nach Hause mitgenommen werden.

### 2.2. ANMELDUNG & AUFNAHME

Nach dem Besichtigungstermin und bei weiterem Interesse an einem Krippenplatz in der Kita Noor, erfolgt die Anmeldung durch ein strukturiertes Anmeldeformular, welches auf der Internetseite zum Download zur Verfügung steht oder in den Unterlagen der Besichtigung wiederzufinden sind. Das ausgefüllte Formular wird von den Eltern oder den Erziehungsberechtigten an den betroffenen Standort (Oerlikon) wie Post verschickt oder per E-Mail an den betroffenen Standort gesendet. Die Betriebs- oder Krippenleitung prüft dann die Gruppenkapazitäten und die Belegungslisten und erstellt anschliessend den Betreuungsvertrag und die dazugehörigen Rechnungen für die Familien, welche Zeitnah wieder bei der Familie eintrifft. Nach Unterzeichnung des Vertrages beider Parteien, ist der Kitaplatz für die Betreuung des Kindes / der Kinder sicher.

### 2.3. EINGEWÖHNUNG

Ca. 1-1.5 Monate vor Eintritt des Kindes, meldet sich die Betriebs-oder Krippenleitung per E-Mail bei der Familie betreffend der Eingewöhnungs-Phase. Es gibt ein Krippeninternes Eingewöhnungsmodell, welches für die Eltern als eine Orientierungshilfe dienen soll, damit sie sich frühzeitig organisieren können. Die Eingewöhnungszeit welche ca. 10-15 Tage dauert ist eine Eins-zu-eins- Betreuung und wird mit einer einmaligen Zusätzlichen Pauschale von 350.- berechnet. Jedes Kind wird in der Kita Noor als Individuum gesehen und deshalb wird die Eingewöhnung im Verlaufe dieser, den Bedürfnissen des Kindes und der Familie angepasst.

Die Eingewöhnung wird somit vor dem Eintrittsdatum durchgeführt. Für Kinder ist es eine grosse Herausforderung, sich an eine neue Umgebung anzupassen und eine neue Beziehung zu fremden Personen aufzubauen. Dabei benötigen sie die Hilfe und Unterstützung ihrer Eltern.

Das grundlegende Ziel der Eingewöhnung besteht darin, während der Anwesenheit der Eltern eine tragfähige Beziehung zwischen Erzieherin und Kind aufzubauen. Diese Beziehung soll bindungsähnliche Eigenschaften haben und dem Kind Sicherheit bieten. Das Gefühl der Sicherheit durch eine gute Beziehung zur Erzieherin ist die Grundlage für einen gesunden Start des Kindes in seinen neuen Lebensabschnitt. Darüber hinaus soll das Kind wie auch die Eltern die Institution mit allen Abläufen, Regeln, Ritualen, ihren Menschen und Räumen in Ruhe kennen lernen. Für die Eltern bietet die Eingewöhnungszeit eine besondere Form des Einblicks in die Institution, und bildet die Grundlage für die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft.

## Eingewöhnungs-Orientierungshilfe

Datum:	Tag:	Uhrzeit:	Hintergrund:	Trennungszeit:
<i>Beispiel</i>	1. Tag	10:00-11:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstes Gespräch, Informationsaustausch</li> <li>• Schriftliches Festhalten von Eigenheiten etc.</li> <li>• Kennenlernen</li> </ul>	Keine
<i>Beispiel</i>	2. Tag	10.00-11.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme durch Spielangebot zum Kind</li> <li>• Gemeinsames Kennenlernen von Erzieherin-Kind und Eltern</li> <li>• Offene Fragen besprechen Vertrauen aufbauen.</li> </ul>	Keine
<i>Beispiel</i>	3. Tag	10.00-11.15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt aufrechterhalten</li> <li>• Kommunikation &amp; Spiel mit dem Kind</li> <li>• Vertrauen aufbauen</li> <li>• erste kurzer Trennungsversuch</li> </ul>	15 Minuten einbauen
<i>Beispiel</i>	4. Tag	10.00-11.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt aufrechterhalten</li> <li>• Kommunikation &amp; Spiel mit dem Kind</li> <li>• Vertrauen aufbauen</li> <li>• Zweiter Trennungsversuch</li> <li>• Bei Interesse des Kindes gemeinsames Mittagessen anbieten</li> </ul>	15-30 Minuten einbauen
<i>Beispiel</i>	5. Tag	10.00-12.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiteres aufbauen der Bindung inklusive Spielangebot und Kinder kennenlernen</li> <li>• Gemeinsame Mittagsituation gestalten</li> </ul>	30 Minuten bis 1h einbauen
<i>Beispiel</i>	6. Tag	10.00-12.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiteres aufbauen der Bindung inklusive Spielangebot schaffen und Kinder kennenlernen</li> <li>• Gemeinsame Mittagsituation gestalten (gleich wie Tag 5 da oftmals das Wochenende dazwischen ist.</li> </ul>	30 Minuten bis 1h einbauen

Beispiel	7. Tag	10.00-13.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Bezugsperson hinzuziehen, um Kontakt aufzubauen</li> <li>• Stütze bieten und stetige Begleitung im Kitallta</li> <li>• Gemeinsames Mittagessen / Erster Mittagsschlaf - Mittagsruhe Versuch</li> </ul>	2 – 2.5h einbauen
Beispiel	8. Tag	10.00-14.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bindung stärken und Vertrauen aufbauen</li> <li>• Gemeinsames Mittagessen &amp; Schlaf-Ruhsituation</li> </ul>	3.5-3.75 einbauen
Beispiel	9. Tag	9.45-15.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bindung stärken und Vertrauen aufbauen</li> <li>• Gemeinsames Mittagessen &amp; Schlaf-Ruhsituation</li> <li>• gemeinsames Erlebnis draussen schaffen</li> </ul>	Übergabe in den „Bevorzugten“ Raum des Kindes. 5h einbauen
Beispiel	10. Tag	9.30-16.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständiger Krippentag durch Begleitung der Bezugsperson / en.</li> </ul>	Direkte Trennung in der Garderobe. 6.25h einbauen

### 3. TARIFE / DEPOT & GESCHWISTERRABATT

#### 3.1 ÜBERSICHT TARIFE

Monatspauschale in CHF

Anzahl Betreuungstage

	1	2	3	4	5
<b>Angebot Winzigkleinen</b> bis & mit 18. Lebensmonat	680.-	1300.-	1900.-	2500.-	3000.-
<b>Angebot Gigagrossen</b> Ab 19. Lebensmonat	600.-	1150.-	1650.-	2100.-	2500.-

Die Betreuungskosten richten sich nach der gültigen Tariftabelle. Die Eltern erhalten zeitgleich zum Vertrag die jeweilige Monatspauschalrechnung, um einen Dauerauftrag einzurichten. Die Rechnung ist jeweils einen Monat im Voraus und bis zum 5. Tag jeden Monats zu überweisen. Verspätete Zahlungen können mit Mahngebühren belastet werden. Fehlzeiten der Kinder durch Krankheit, Urlaub oder Anderes berechtigen nicht zu einer Rückerstattung.

#### 3.2 DEPOT

Vor dem definitiven Eintritt ist ein Depot von CHF. 1000.- zu bezahlen. Für jedes weitere Kind beträgt das Depot CHF. 900.- Das Depot dient lediglich als eine Sicherheit vergleichsmässig wie bei einer „Mietwohnung“. Das hinterlegte Depot wird bei Austritt aus der Kinderkrippe Noor also bei der Auflösung des Betreuungsvertrag ohne Zinsen auf das im Anmeldeformular angegebene Bankkonto zurückerstattet.

### 3.3. GESCHWISTERRABATT

Besuchen mehrere Kinder einer Familie die Kinderkrippe Noor, so gewähren wir einen Geschwisterrabatt von 8% auf den ordentlichen Tagestarif.

## 4. BETREUUNGSZEITEN / FEIERTAGE & BETRIEBSFERIEN

### 4.1 BETREUUNGSZEITEN

Die Kinderkrippe Noor hat von Montag bis Freitag von 07:00-18:30 Uhr geöffnet.

Zusätzlich zu unseren regulären Wochentagen bietet die Kinderkrippe Noor einen sogenannten „goldigen Samstag“ an, bei welchen die Eltern Ihre Kinder ebenfalls zur Betreuung anmelden können. Der erste Samstag im Monat von 07:30-12:00 Uhr mit Mittagessen. Die „goldenen Samstage“ sind jeweils von den Eltern mindestens eine Woche im Voraus schriftlich per E-Mail bei der zuständigen Person (Betriebsleitung / stellvertretend Krippenleitung) anzumelden.

#### Tagesablauf:

Uhrzeit	Handlung / Aktivität / Angebot
07:00-09:00	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erste Bringzeit. Die Kinder dürfen während dieser Zeit von Ihren Eltern in die Kita gebracht werden. Die Kinder werden während des Tür- &amp; Angelgespräch der Erzieherin und Eltern entgegengenommen und wichtige Informationen werden weitergeleitet.</li></ul>
08:00-09:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Während dieser Zeit, bietet die Kita Noor den Kindern das Frühstück an. Dieses ist jeweils am Menüplan an der Elterninformationswand für alle ersichtlich.</li><li>• Kinder welche zu Hause schon gegessen haben, nicht essen wollen oder bereits mit dem Essen fertig sind, dürfen in dieser Zeit ins Freispiel übergehen.</li><li>• Die Kindergruppe wird je nach Anzahl der Kinder und deren Bedürfnisse auf die unterschiedlichen Räume aufgeteilt.</li><li>• Während dieser Zeit, werden die Kinder das erste Mal in unserem Alltag gewickelt.</li></ul>
09:00-09:45 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es findet das erste gemeinsame Ritual statt. Dieses Ritual heisst «das Morgenritual» Dieses soll den Kindern zu Beginn des Krippenalltages die erste Orientierungshilfe bieten. Anhand von diesem Ritual, wird den Kinder veranschaulicht, welche Kinder und Erzieherinnen sich heute auf den Gruppen befinden.</li><li>• Während dieser Zeit, findet einen Tagesrapport beim Fachpersonal statt. Wichtige Informationen der Kinder und der Tagesablauf wird an diesem Rapport besprochen &amp; weitergeleitet.</li></ul>
09:45-10:45 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Während dieser Zeit, werden die Kinder Bedürfnisorientiert aufgeteilt.</li><li>• Es finden geführte Aktivitäten zu unterschiedlichen Bereichen wie beispielsweise; Kognition, Kreativität, Sprache, Motorik etc. statt.</li><li>• Während dieser Zeit, geht die eine oder andere Kindergruppe auf Spaziergänge, Spielplätze oder Exkursionen.</li><li>• In dieser Zeit, bereitet eine der Erzieherinnen das ausgewogene Mittagessen für die gesamte Kita vor.</li></ul>
10:45-11:15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ein weiteres Ritual findet nun statt. Es findet einen «Bewegungs-und Singkreis» statt. Hier wird spielerisch die Sprache gefördert und die Kinder können sich nochmals bewegen, bevor das Mittagessen eingenommen wird.</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In dieser Zeit werden die Kinder zum zweiten Mal in unserem Alltag gewickelt.</li> <li>• Falls Eltern Ihre Kinder bis um 09:00 Uhr nicht zur Kita bringen konnten, infolge Termine etc. dürfen die Kinder während dieser Zeit erneut in die Kita gebracht werden. (Zusätzliche Bringzeit)</li> </ul>
11:15-12:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In dieser Zeit findet das gemeinsame Mittagessen statt.</li> </ul>
12:00-12:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nun ist es Zeit, um sich auszuruhen. Die Kinder gehen mit Ihren Bezugspersonen Zähneputzen und holen Ihr liebstes was sie von zu Hause mitgebracht haben aus Ihrer Box.</li> <li>• Es findet das nächste Ritual statt. Das «Schlafritual» Dies soll den Kindern eine weitere Orientierungshilfe für den Alltag bieten.</li> <li>• Mittagsschlafkinder werden in dieser Zeit von Bezugspersonen zum Schlafen hingelegt.</li> <li>• Kinder, welche keinen Mittagsschlaf mehr halten, dürfen sich in die Ruhephase im «Ruheraum» begeben und sich Bilderbücher anschauen, Hörbücher hören oder sich einfach ausruhen.</li> </ul>
12:30-14:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist Mittagsruhezeit. Die Kinder halten Ihren Mittagsschlaf oder befinden sich im Ruheraum, um ebenfalls wieder Energy zu tanken.</li> <li>• Während dieser Zeit, erledigen die Erzieherinnen die anstehenden Haushaltsarbeiten und machen Ihre Pausen.</li> </ul>
14:00-14:15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die wachen Kinder werden gewickelt und Ihr liebstes von zu Hause wird an den davor vorgesehenen Platz aufgeräumt.</li> </ul>
14:15-15:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Während dieser Zeit, werden die Kinder Bedürfnisorientiert aufgeteilt.</li> <li>• Es finden geführte Aktivitäten zu unterschiedlichen Bereichen wie beispielsweise; Kognition, Kreativität, Sprache, Motorik etc. statt.</li> <li>• Während dieser Zeit, geht die eine oder andere Kindergruppe auf Spaziergänge, Spielplätze oder Exkursionen.</li> </ul>
15:30-16:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In dieser Zeit findet das gemeinsame Z'Vieri essen statt.</li> </ul>
16:00-16:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es findet einen Aktivitätenkreis statt. (Bewegungskreis, Singkreis, Finkensalat etc.)</li> <li>• Die Kinder werden gewickelt.</li> </ul>
16:30-18:15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kindergruppe wird für das Freispiel in die unterschiedlichen Räume anhand Ihrer Bedürfnisse aufgeteilt.</li> <li>• Ab 18:00 Uhr werden die Gruppen zusammengelegt und es wird eine ruhige Aktivität angeboten, damit der Kitaalltag ausgeklungen wird.</li> <li>• Während dieser Zeit, erledigen die Erzieherinnen die anstehenden Haushaltsarbeiten und bereiten die Kita für den nächsten Tag vor. (Frühstückstablett, Reinigungen, Aktivitätvorbereitungen etc.)</li> <li>• Die Kinder werden von Ihren Eltern abgeholt und es findet die professionelle Tagesübergabe statt.</li> </ul>

Die Kinder müssen morgens jeweils zwischen frühestens 07:00 Uhr und spätestens 09:00 Uhr an eine Erzieherin übergeben werden. Abends dürfen die Kinder jeweils frühestens ab 16:00 Uhr und spätestens 18:15 Uhr abgeholt werden. Verspätete Abholungen erfordern eine längere Arbeitszeit für das Betreuungspersonal und wird Ende des Monats ebenfalls mit einer Zusätzlichen Rechnung (pro angefangene 15 Minuten) mit CHF. 30.- in Rechnung gestellt.

Werden Kinder von Drittpersonen abgeholt, bitten wir dies spätestens am selben Vormittag den zuständigen Personen mitzuteilen. Dabei wichtig zu beachten ist den ganzen Vor & Nachnamen anzugeben und der Person welches das Kind abholt auszurichten eine ID mitzubringen, um vorzuweisen.

#### 4.2 FEIERTAGE & BETRIEBSFERIEN

Die Kinderkrippe Noor hat an den gesetzlichen Feiertagen sowie während der Betriebsferien über Weihnacht & Neujahr geschlossen. Zusätzlich bleibt die Kita jedes Jahr im Frühling an einem Tag für den Teamevent geschlossen. Die Schliessdaten werden frühzeitig kommuniziert und jährlich anhand eines Dokuments namens „Jahresplan“ inklusive der Anlässe, der geplanten Projekte etc. an die Eltern abgegeben.

## 5. TAUSCHTAGE & ZUSATZBETREUUNG

#### 5.1 TAUSCHTAGE

Die Kinderkrippe Noor bieten den Eltern / Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, maximal 2 Betreuungstage pro Jahr zu tauschen. Diese dürfen jeweils nur in der gleichen Woche bezogen werden und nur sofern die betrieblichen Kapazitäten dies zulassen. Feiertage und Schliessdaten können nicht als Tauschtage berücksichtigt werden.

Wir bitten die Eltern, so früh als möglich auf die Betriebsleitung (stellvertretend Krippenleitung) mit dem Anliegen zuzugehen im besten Fall per E-Mail. Nicht genutzte Tauschtage verfallen und können weder ins nächste Jahr übertragen noch rückvergütet werden.

#### 5.2 ZUSATZBETREUUNG

Die Kinderkrippe Noor bietet je nach betrieblichen Kapazitäten auch Zusatzbetreuung an. Wenn Eltern, nebst Ihren vertraglich festgehaltenen Betreuungstage Ihr Kind zusätzlich betreuen lassen wollen, bietet die Kinderkrippe Noor dies mit Absprache der Betriebsleitung / stellvertretend mit der Krippenleitung an. Auch hier bitten wir die Eltern frühzeitig mit Ihrem Anliegen im besten Fall per E-Mail zu agieren. Die Zusatzbetreuung wird durch die Betriebsleitung mit einer zusätzlichen Rechnung Ende des Montes in Rechnung gestellt.

## 6. KRANKHEITSREGELUNG

In den ersten Lebensjahren sind die Kinder oft von einer Virusinfektion oder einer Kinderkrankheit betroffen. Ruhe und viel Aufmerksamkeit sind für kranke Kinder in solchen Momenten sehr wichtig, was in der Kita nur sehr beschränkt, möglich ist. Deshalb bitten wir Sie, Ihre Kinder im Krankheitsfall zuhause, in der gewohnten Umgebung zu betreuen. Es ist uns wichtig, die (noch) gesunden Kinder und Mitarbeitenden bei ansteckenden Krankheiten vor einer Übertragung zu schützen. Erkrankt das Kind währendem Krippenaufenthalt, werden die Eltern umgehend darüber informiert und gebeten das Kind abzuholen. Bei Notfällen wenden sich die Betreuungspersonen an den jeweiligen Kinderarzt des Kindes, den Vertrauensarzt der Kinderkrippe oder direkt an das Kinderspital. Im Falle eines Unfalls gehen alle Spesen, wie Taxi und Notfallarzt, zu Lasten der Eltern.

## 6.1 BEI FOLGENDEN KRANKHEITEN DARF IHR KIND GRUNDSÄTZLICH NICHT IN DER KITA ANWESEND SEIN & BETREUT WERDEN:

- alle Kinderkrankheiten (Windpocken, Röteln, Scharlach, Masern, Mumps, Dreitagefieber, Ringelröteln)
- Keuchhusten / Bronchitis
- Magendarmgrippe (mehrmals pro Tag dünnflüssiger Stuhlgang und/oder Erbrechen)
- Fieber über 38.0°C
- Mundsoor (Pilzerkrankung im Mund)
- Bindehautentzündung
- Mittelohrentzündung
- Mundfäule
- Hand-, Fuss- und Mund-Krankheit
- Läuse

Ebenso bitten wir die Eltern ihre Kinder zuhause zu behalten, sollte ein enges Familienmitglied an stark ansteckenden oder allgemeinen Kinderkrankheiten erkrankt sein.

Nach symptomfreien 24 Stunden, dürfen die Kinder die Kita wieder besuchen. Voraussetzung dafür ist, dass das Kind am gewohnten Kitaalltag teilnehmen kann. Im Zweifelsfall muss ein Arzt eine Diagnose erstellen und entscheiden, was für das Kind am besten ist. Die Kitaleitung kann bei Unsicherheit ein ärztliches Attest anfordern.

Benötigt das Kind zu seiner Genesung vom Arzt verschriebene Medikamente wie beispielsweise Antibiotika, ist folgendes zu beachten:

Die Kinderkrippe Noor verabreicht nur Medikamente welche in Originalverpackung inkl., Beipackzettel entgegengenommen werden können. Zusätzlich müssen die Eltern bei der Übergabe dessen, eine Medikamentenzettel ausfüllen bei welchen sie die Verabreichung des Medikamentes schriftlich bestätigen. Die Fachpersonen verabreichen das Medikament dann anschliessend entsprechend den Dosierungs- und Verabreichungsangaben der Eltern. Die Kinderkrippe Noor verabreicht keine Fiebersenkende Medikamente oder Zäpfchen. Wir sind uns bewusst, dass eine Abwesenheit vom Arbeitsplatz eine grosse Belastung darstellen kann. Wir bitten um Verständnis für unsere Richtlinien zum Wohle aller uns anvertrauten Kinder. Je konsequenter wir uns daran halten, umso weniger werden die Kinder und Mitarbeitenden krank sein. Wir danken Ihnen, dass Sie mithelfen, sowohl auf die Gesundheit Ihres Kindes wie auch auf die Gesundheit der anderen Kinder und des Personals Rücksicht zu nehmen.

## 7. ABMELDUNG

Die Eltern werden gebeten ihr Kind bei Abwesenheit wegen Krankheiten, Ferien oder anderen Gründen abzumelden. Da wir einen Betreuungsschlüssel einhalten müssen und Zusatzbetreuungen sowie Personalplanungen von der effektiven Kinderanzahl abhängig sind, bitten wir die Eltern uns Ferienabwesenheiten mindestens 7 Tage im Voraus zu kommunizieren.

## 8. HAFTUNG & VERSICHERUNG

Krankenkasse, Unfall- und Haftpflichtversicherung der Kinder ist Sache der Eltern. Für Beschädigungen oder Verlust von persönlichen „Wertgegenständen“ etc. haftet die Kinderkrippe Noor nicht. Für Schäden, die durch das Kind verursacht werden, haften die Eltern.

## 8. DATENSCHUTZ & SCHWEIGEPFLICH

Die Kinderkrippe Noor behandelt alle Daten & Informationen vertraulich.

## 9. VERTRAGSÄNDERUNG & KÜNDIGUNG

Der Betreuungsvertrag kann mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten jeweils auf Ende des Kalendermonates gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich und eingeschrieben via offizielles Dokument erfolgen und wird anschliessend von der Betriebsleitung durch eine Kündigungsbestätigung bestätigt. Die Kündigungsfrist ist auch bei einer Reduktion der Betreuungstage einzuhalten.

## 10. BAUVERZÖGERUNGEN UND BETRIEBSAUFNAHME

Sollte sich der geplante Eröffnungstermin der Kita aufgrund von Bauverzögerungen oder behördlichen Auflagen verschieben, besteht kein Anspruch auf Betreuung ab dem ursprünglich vorgesehenen Termin. Die Eltern würden dabei frühzeitig informiert werden und die bereits geleisteten Zahlungen werden auf Wunsch rückerstattet oder gutgeschrieben. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

## 11. SCHLUSSBESTIMMUNG

Die Kinderkrippe Noor behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Änderungen werden mindestens einen Monat im Voraus schriftlich kommuniziert.

Gerichtstand ist der Sitz der Selenophile GmbH. Es gilt das schweizerische Recht.

Ort & Datum: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Trägerschaft / Inhaberin: \_\_\_\_\_